

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Urkunden und Akten der Stadt Strassburg**

Politische Urkunden von 1266 bis 1332

**Wiegand, Wilhelm**

**Straßburg, 1886**

1309 - 1310

[urn:nbn:de:bsz:31-326704](#)

1310  
Februar 2

gûte wille und gerne stete wellent habe, daz grave Johans von Sarwerde unser lantvog in Mortenowe unser munse wûrküft hat sez jar von eins riches wege eime meister und eime rate und eime munsemeister und sine gemeiner von Strazburg mit solicher gedinge: obe ein romischer kunig keme in den sez jare, die do werent und angant zû der liechtemes, die nu zû nehest kumet, und nit stete wolte habe die gelubede, die do vor gescriben stat, so sulle wir meister und rat und scultheisse von Offenburg und och von Gegenbach vier und zwenzig phunt genger und geber Strazburgere wider geben den vorgenante<sup>a</sup> ein meister und ein rate und eime munsemeister von Strazburg. und sol die gelubede enzwei sin one aller hande geverde. daz diz wor si und stete blibe, so han wir die vorgenante von beide steten unser ingesigele zû eime urkunde an disen brief gehenket. diz gesach an dem sunedage nach sancte Niclaus dage, do men von gotz geburte zalte drizehundert jar und nun jar.

*S aus Straßb. St. A. AA art. 43 or. mb. c. 2 sig. pend. Das Stück ist von derselben Hand wie nr. 273 geschrieben.*

15

275. Bischof Johann von Straßburg überweist mit Zustimmung des Domcapitels unter gewissen Beschränkungen und Verpflichtungen dem Frauenkloster von St. Stephan zur Aufbesserung der Pfründen die Pfarrkirche von St. Stephan mit der Heilig-Kreuz-Kapelle. 1310 März 1.

Johannes dei gratia episcopus Argentinensis dilectis in Christo Brigide abbatisse et conventui monasterii sancti Stephani Argentinensis ordinis sancti Augustini et eisdem in eodem monasterio succendentibus in perpetuum salutem et sinceram in domino caritatem. justis petentium desideriis votiva exauditione ex paterno affectu fore censuimus occurrentum. eapropter humilibus suplicationibus vestre devotionis permoti, et ad cultum divinum, qui semper in monasterio vestro laudabiliter viguit et vestre ac succendentium vobis in eodem monasterio devotionis studio perpetuo vigere speratur et digne sicut hactenus exerceri, ne propter defectum sustentationis vobis necessarie aliquo unquam tempore deficiat vel etiam minuatur, immo potius deo auctore et ministrante, que sunt ad hoc necessaria, augeantur, paterno affectu providere ac succurrere cupientes, cum consensu et voluntate expressa venerabilium in Christo Gebehardi prepositi, Heinrici decani, Heinrici thesaurarii ac tocius capituli ecclesie nostre Argentinensis ad hoc liberaliter accendentibus, ecclesiam parochialem monasterii vestri predicti, cuius jus patronatus ad vos pertinere dino-scitur, cum cappella sancte crucis eidem annexa seu ipsam cappellam cum ecclesia et parochia predicta ac omnibus earundem ecclesie cappelle et parochie decimis censibus juribus redditibus annone et vini oblationibus et obventionibus quibuslibet ac attinenciis universis nunc per liberam resignationem Conradi quondam ejusdem ecclesie rectoris vacantem vobis et monasterio vestro ad subsidium et augmentum prebendarum vestrarum, que hactenus nimis tenues extiterunt, concedimus donamus

a) S vorgenante.

40